

BISTUM ERFURT
HAUPTABTEILUNG PASTORAL
Regierungsstraße 44a
99084 Erfurt

Anmeldung

(Kann auch telefonisch oder per E-Mail
an die Hauptabteilung Pastoral erfolgen)

Hiermit melde ich mich verbindlich für den
Lektorentag an:

09.11.2024 in Heiligenstadt

16.11.2024 in Erfurt
(Zutreffendes bitte ankreuzen).

Besteht eine Lebensmittelunverträglichkeit
wenn ja welche?

Name, Vorname, Anschrift

Veranstaltungshinweis

Lektorentag für das Eichsfeld 09.11.2024

Ort: Jugend- und Erwachsenenbildungshaus
Marcel Callo in Heiligenstadt
Lindenallee 21
37308 Heiligenstadt
03606 667-0

Lektorentag für die Diaspora 16.11.2024

Ort: Bildungsstätte St. Martin
Farbengasse 2
99084 Erfurt
0361 6572-379

Referenten: Christina Schmitz-Riol, Weimar
Daniel Pomm, Apolda

**Anmeldung bis jeweils 10 Tage vor Kursbeginn
an die Hauptabteilung Pastoral**

BISTUM ERFURT
Regierungsstraße 44a | 99084 Erfurt
Tel 0361 6572-310 | Fax 0361 6572-319
anmeldungen-pastoral@bistum-erfurt.de



Brennpunkt Bibel Lektorentag

Liebe Lektorinnen und Lektoren, liebe Bibellesende!

Für manche ist die Bibel ein frommes Buch, das – mit seinem schönen Goldschnitt – am besten gut im Schrank stehen bleibt und nicht dreckig werden soll.

Nimmt man es aber zur Hand und liest sich ein, wird man nicht nur die Vielschichtigkeit entdecken, sondern auch feststellen – es ist auch ein Buch voller abenteuerlicher Erzählungen, voller Spannung und voller plötzlicher Wendungen. Viele Brennpunkte lassen sich in ihr finden – viele Orte, wo Gott auf ungewöhnliche und teils sehr konkrete Weise ins Leben der Menschen eingreift.

Gemeinsam wollen wir einige ausgewählte Abschnitte der Heiligen Schrift mit spannenden Texten und unerwarteten Wendungen kennenlernen, ihnen „auf den Grund gehen“ und Gottes heilsames Eingreifen in der Welt erschließen.

Programm

- 9.15 Uhr Stehkafee
- 9.30 Uhr Begrüßung und geistlicher Impuls
- 9.45 Uhr Arbeit am und mit dem Text – Teil 1
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 12.45 Uhr Arbeit am und mit dem Text – Teil 2

Ende gegen 14.30 Uhr

„Die Männer der Stadt sagten zu Elischa: Unser Herr sieht, dass man in dieser Stadt gut wohnen kann; nur das Wasser ist ungesund und in der Gegend gibt es viele Fehlgeburten. Elischa befahl: Bringt mir eine neue Schüssel und schüttet Salz hinein! Man brachte sie ihm und er ging zur Wasserquelle und warf das Salz hinein mit den Worten: So spricht der HERR: Ich mache dieses Wasser gesund. Es wird keinen Tod und keine Fehlgeburt mehr verursachen. Daher ist das Wasser bis zum heutigen Tag gesund, wie es Elischa vorausgesagt hatte.“ (2 Kön 3,19-22)

Das Bibelwerk



KATHOLISCHES
BIBELWERK e.V.
-BISTUM ERFURT-